



PRESSE-INFORMATION

Nr. 16

Start- und Landebahn wird saniert:

14. November 22

Seit heute haben Baufahrzeuge am FMO das Sagen

Seit heute Morgen 07.00 Uhr rollen die Baufahrzeuge am Flughafen Münster/Osnabrück. Es steht die Sanierung der Start- und Landebahn an. Dafür wird die bituminöse Deckschicht mit einer Tiefe von 5 cm auf einer Breite von 30 Metern und einer Länge von 2.170 Metern abgetragen. Anschließend wird die neue Deckschicht auf einer Fläche von rund 70.000 m² neu aufgebracht. Die letzte große Sanierung der Deckschicht wurde vor 18 Jahren durchgeführt.

Neben der Oberflächensanierung wird parallel ein weiteres Großprojekt umgesetzt. Die komplette Befehung der Start- und Landebahn sowie die Anflugbefehung aus westlicher Richtung wird erneuert und durch hochmoderne und besonders energieeffiziente LED-Technik ersetzt. Insgesamt werden rund 760 LED-Lampen neu installiert und mehr als 120 km Kabel verlegt. Da auch das Leerrohrsystem für die Befehung unterhalb der Start- und Landebahn erneuert wird, wird an diesen Stellen die Asphaltbefestigung bis zu einer Tiefe von 45 cm mit einer Gesamtlänge von ca. 3.500 Metern abgefräst. Mit der neuen Technologie werden am Flughafen Münster/Osnabrück jährlich rund 230.000 kWh Strom eingespart.

Die Bauarbeiten erfolgen rund um die Uhr, also 24 Stunden täglich, auch an den Wochenenden. Bis zu 100 Arbeitskräfte der beteiligten

KONTAKT

FMO Presse
Airportallee 1
48268 Greven

Tel +49 2571 94-1510
presse@fmo.de
fmo.de

FOLGEN SIE UNS AUF





Baufirmen werden gleichzeitig vor Ort an dem Projekt arbeiten. Ein derartig umfangreiches Modernisierungsprojekt ist im laufenden Flugbetrieb nicht durchführbar. Der Flugbetrieb ist daher für die kommenden 2,5 Wochen bis zum Mittwoch, 30. November 2022 um 20.00 Uhr ausgesetzt. Während dieser Zeit sind keine Flugbewegungen am FMO möglich. Die Fluggesellschaften und Reiseveranstalter sind bereits im Sommer informiert worden und haben ihre Flugpläne entsprechend angepasst.

Als erste Maschine auf der modernisierten Start- und Landebahn wird am 30.11. um 20.10 Uhr der Lufthansa-Flug LH 2140 aus München erwartet.

14. November 22